

Mein Name ist Paul Cox

von Alexandra Becker

Regie: Hans Hausmann

Komposition: Hans Moeckel

Produktion: DRS 1963, Minuten

Diesmal gerät der charmante und notorisch ahnungslose Lebemann Paul Cox in die Fängen der ebenso reizenden wie mysteriösen Winnie. Ihm zur Seite steht der Privatdetektiv und professionelle Schutzengel Richardson. Und natürlich ist auch Inspektor Carter von Scotland Yard mit von der Partie.

Nicht nur die quirlige junge Winnie sorgt mit ihrem sprunghaften Wesen für Verwirrung. Carlos Rocca, der lusche Geschäftsführer der Mosquito-Bar mischt ebenfalls kräftig mit. Und der unangefochtene Hotelkönig Christopher Malone, Star-Verteidiger Sir Arthur Helmer sowie der geheimnisvolle Mr. Trickery garantieren ein turbulentes Hörvergnügen.

Paul Cox: Hans Helmut Dickow

Das junge Mädchen: Carola Ebeling

Inspektor Carter: Rainer Litten

Sergeant Collins: Michael Gemperle

Mr. Holmes: Rudolf Hofmann

Mrs Shaunders: Eva Johansen

Mrs. Plumburry: Charlotte Asendorf

Lizzy: Judith Mellec

Sergeant Potter: Berthold Büche

Hotelportier: Willi Buse

Carlos Rocca: Maximilian Wolters

1. Polizist: Ulla Duby

2. Polizist: Robert Messerli

Christopher Malone: Jaromir Borek

Gilbert: Walther Brehmer

Jim: Klaus Wildbolz

Lesley Forrester: Peter Neusser

Mr. Trickery: Robert Nessen

Sir Arthur Lenner: Alfred Lohner

Irena Rutherford: Sonja Schwarz

1. Taxichauffeur: Albert Werner

